



Dette værk er downloadet fra **Danskernes Historie Online**

Danskernes Historie Online er Danmarks største digitaliseringsprojekt af litteratur inden for emner som personalhistorie, lokalhistorie og slægtsforskning. Biblioteket hører under den almennytte forening Danske Slægtsforskere. Vi bevarer vores fælles kulturarv, digitaliserer den og stiller den til rådighed for alle interesserede.

Støt Danskernes Historie Online - Bliv sponsor

Som sponsor i biblioteket opnår du en række fordele. Læs mere om fordele og sponsorat her: <https://slaegtsbibliotek.dk/sponsorat>

Ophavsret

Biblioteket indeholder værker både med og uden ophavsret. For værker, som er omfattet af ophavsret, må PDF-filen kun benyttes til personligt brug.

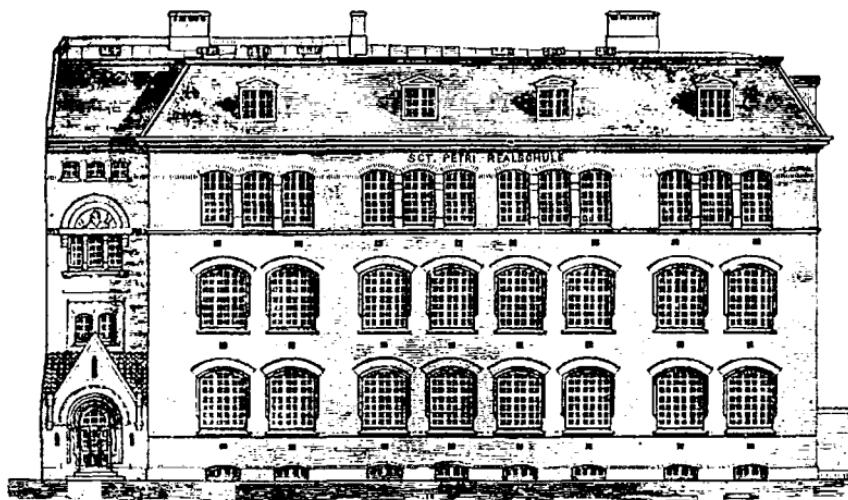
Links

Slægtsforskernes Bibliotek: <https://slaegtsbibliotek.dk>

Danske Slægtsforskere: <https://slaegt.dk>

JAHRESBERICHT

ÜBER DIE



SKT. PETRI REALSCHULE

ZU KOPENHAGEN

LARSLEJSTRÆDE 5

FÜR DAS

SCHULJAHR 1918—1919.

Die Skt. Petri Schulen.

1. Stellung der Schulen.

Zur deutschen Skt. Petri Gemeinde in Kopenhagen gehören drei Schulen:

- 1) die Skt. Petri **Realschule**, gegründet 1818, Larslejstræde 5,
- 2) die Skt. Petri **Knabenkirkenschule**, gegründet 1547, Larslejstræde 5,
- 3) die Skt. Petri **Mädcheneschule**, gegründet 1804, Skt. Pederstræde 4.

Die Skt. Petri Schulen sollen deutsche Sprache und Bildung in der Skt. Petri Gemeinde erhalten und fördern; sie dienen also in erster Linie dieser Gemeinde, nehmen aber auch dänische Kinder auf.

2. Schulzeit.

Das Schuljahr beginnt in allen drei Schulen nach den Sommerferien.

Die **Unterrichtszeit** ist im Winter von 9—3 Uhr und auf Wunsch vieler Eltern besonders der Kinder, die in den Vorstädten und auf dem Lande wohnen, auch im Sommer von 9—3 Uhr.

Die **Ferien der Schulen** sind: Die Examenswoche, sechs Wochen Sommerferien, eine Woche Herbstferien im Oktober, Weinachtsferien vom 23. Dezember bis zum 5. Januar einschl., Osterferien vom Tage vor Palmsonntag bis Mittwoch nach Ostern einschl., Pfingstferien von Mittwoch vor Pfingsten bis Mittwoch nach Pfingsten, der Geburtstag der Königs und der Königin. Ausserdem der Busstag, der Sonnabend nach dem

Busstage, der Himmelfahrtstag, der Tag der Grundgesetzgebung, der Fastnachtsmontag und der Tag, an dem die Folketingswahl stattfindet.

3. Aufnahme und Austritt.

Bei der Anmeldung von Schülern sind **Taufschein** und **Impfschein**, von Gemeindemitgliedern auch der **Gemeindeschein**, vorzulegen. Als Aufnahmegebühr sind in der Realschule 4 Kr., in den beiden andern Schulen 2 Kr., zu zahlen. Anmeldungen für die **Mädcheneschule** werden jeden Schultag von 1—2 Uhr im Kontor, Skt. Pederstræde 4, Telf. Byen 462x, für die **Knabenschulen**, jeden Schultag von 1—2 im Kontor Larslejstræde 5, Telf. Byen 3226, entgegengenommen. In den Ferien werden Anmeldungen für alle drei Schulen täglich*) von 1—2 im Skt. Petri Pastorat, Larslejstræde 2, Telf. Central 11575, angenommen.

Bei jüngeren Schülern werden Vorkenntnisse im Deutschen nicht vorausgesetzt. Der Eintritt kann jederzeit erfolgen:**)

Die Abmeldung hat zwei volle Monate vor dem Austritt des Kindes zu geschehen, jedoch werden zum 1. Juli entsprechend den Bestimmungen der anderen hiesiegen Schulen keine Abmeldungen entgegengenommen.

Das neue Schuljahr beginnt am Dienstag, den 19. August 1919, 9 Uhr vorm.

4. Bestimmungen betr. Versäumnisse, Befreiung, von einzelnen Fäckern und ansteckende Krankheiten.

(Nach den Bestimmungen der vereinigten Latein- und Realschulen).

Mitteilung an die Eltern.

1) Versäumnisse aus annern Gründen als Krankheit dürfen nur nach Rücksprache mit dem Direktor stattfinden. — Es liegt im Interesse der

*) Ausser Mittwochs und Sonnabends.

**) Anm. Der Eintritt in die ersten 3 Mittelschulklassen ist an besondere Bedingungen geknüpft.

Schüler sowohl wie der Schule, die Kinder nur in unbedingt notwendigen Fällen von der Schule fernzuhalten.

- 2) Wenn ein Schüler nach einer Versäumnis wieder zur Schule kommt, hat er einem von dem Vater oder einen andern Hausvorstände unterschriebenen Entschuldigungssettel mitzubringen, worauf die Anzahl der versäumten Tage und der Grund der Versäumnis angegeben ist.
- 3) Es wird den Schülern nur dann erlaubt, in den Pausen in den Klassen zu bleiben, wenn die Eltern darum ersuchen.
- 4) Die Befreiung vom Turnunterricht oder von einzelnen Übungen dieses Unterrichts ist ifl. einer ministeriellen Verordnung vom 5. Juni 1916 nur dann erlaubt, wenn der Schüler ein ärztliches Attest vorzeigt. Blankette für diese Atteste sind in der Schule zu haben.
Jedoch kann ein Schüler aus Gesundheitsrücksichten — wenn die Eltern es wünschen — einzelne Stunden aber nicht länger als 6 Tage ganz oder teilweise vom Turnunterricht befreit werden.
- 5) Wenn in einer Familie, deren Kinder die Schule besuchen, irgendeine **ansteckende Krankheit** ausbricht, soll der Schule sofort davon Mitteilung gemacht werden.
- 6) Handelt es sich um Scharlach, Diphtheritis oder eine andere gefährliche Krankheit, so ist es unbedingt erforderlich, dass alle Kinder in deren Familie diese Krankheiten auftreten, von der Schule fern gehalten werden, bis durch ein ärztliches Attest nachgewiesen wird, dass jede Ansteckungsgefahr vorüber ist.
- 7) Bei den gewöhnlichen gutartigen Masern- und Keuchhusteeepidemien ist es dagegen in der Regel nicht notwendig, die gesunden Kinder zu Hause zu behalten.

5. Das Schulgeld.

für alle neuen Schüler der Realschule:

1. Klasse	Kr.	8,00
2. "	"	9,00
3. "	"	10,00
4. "	"	11,00
5. "	"	12,00
1. M.	"	14,00
2. "	"	15,00
3. "	"	16,00
4. "	"	17,00
Realklasse	"	18,00

Jeder Schüler, der sich zum Mittelschul- und Real-examen meldet, hat eine Gebühr von 10 Kr. zu entrichten.

b) In der Knabenkirchenschule zahlen die Schüler in sämtlichen Klassen 3 Kronen. Söhne vnn Gemeindemitgliedern zahlen 2 Kr.

In der Mädchenschule beträgt das Schulgeld:

für Mitglieder der Gemeinde:

6. Klasse	Kr.	4,50
5. "		{ Kr. 5,50
4. "		
3. "		
2. "		{ Kr. 6,50
1. "		
2. Realkl. b	Kr.	11,00
2. " a		{ Kr. 12,00
1. "		

für Nichtmitglieder:

6. Klasse	Kr.	6,50
5. "		{ Kr. 7,50
4. "		
3. "		
2. "		{ Kr. 8,50
1. "		
2. Realkl. b	Kr.	12,00
2. " a		{ Kr. 13,00
1. "		

In allen drei Schulen wird 2 Mal jährlich ein Feuerungsgeld von 4 Kr. bis auf weiteres erhoben.

Die Schule behält sich eine Erhöhung dieses Betrages vor.

6. Öffentliche Schulprüfung.

Jede der drei Skt. Petri Schulen veranstaltet am Schluss ihres Schuljahres nach hiesieger Landessitte eine öffentliche Schulprüfung. Die diesjährige Prüfung findet für die Realschule am 4. Juli statt. Die Kirchenschule wird in diesem Jahre keine Prüfung abhalten, da in den letzten Monaten viele neue Schüler aufgenommen sind. Alle Eltern der Schüler und Schülerinnen, sowie alle anderen Freunde unseren Schulen sind willkommen.

a) In der Realschule.

für diejenigen jetzigen Schüler der Realschule, deren Eltern der Skt. Petri Gemeinde angehören:

1. Klasse	Kr.	6,00
2. "	"	7,00
3. "	"	8,00
4. "	"	9,00
5. "	"	10,00
1. M.	"	12,00
2. "	"	13,00
3. "	"	14,00
4. "	"	16,00
Realklasse	"	18,00

Skt. Petri Realschule.

A. Allgemeines.

Die Skt. Petri Schulen wollen Ihren Zöglingen nicht nur die Kenntnisse vermittelrn, die auch in den **andern hiesiegen Schulen** geboten werden, sondern sie setzen sich, ihrer alten Tradition gemäss, noch das **besondere Ziel**, die ihnen anvertrauten Schüler zu vollkommener Beherrschung der **deutschen Sprache** zu bringen. Diese Aufgabe ist nur dadurch zu lösen, dass die meisten Stunden von **deutschen Lehrern** in der deutschen Sprache gegeben werden. Die dänischen Fächer werden von **dänischen Lehrern** in dänischer Sprache erteilt.

Da unsere Schulen deminach **zweisprächige** Schulen sind, so werden an die Lehrer und Schuler besonders grosse Anforderungen gestellt.

Die Skt. Petri Realschule besteht jetzt auf 5 Vorschulklassen, 4 Mittelschulklassen und 1 sogenannten Realklasse.

Wer die ersten 9 Klassen mit Erfolg besucht hat, kann zu dem **Mittelschalexamen** zugelassen werden. Der erfolgreiche Besuch der zehnten Klasse berechtigt zum **Realexamen**.

Wenn unsere Schüler sämtlichen 10 Klassen durch gemacht haben, können sie die **deutsche Sprache** mündlich wie schriftlich fliessend und richtig gebrauchen*). Damit unserer Schüler aber in der **dänischen Sprache** nicht hinter denen anderer hiesigen Schulen mit demselben Lehrziel zurückstehen, lassen wir uns

*) Auch im letzten Jahre sind von hiesigen Grossisten und Fabrikanten viel mehr Gesuche um Empfehlung von Lehrlingen eingelaufen, als wir berücksichtigen konnten. Wir bitten deshalb betr. Gesuche möglichst schon 3 Monate vor Ostern bzw. Michaelis an den unterzeichneten Direktor einsenden zu wollen.

auch gleichzeitig den Unterricht im Dänischen besonders angelegen sein. Durch einen 7-jährigen Unterricht im **Englischen**, der vom Anfang an das Hauptgewicht auf **Konversationsübungen** legt, erwerben sich unsere Zöglinge eine nicht geringe Geübtheit im mündlichen und schriftlichen Gebrauch dieser Sprache. Bezuglich der **französischen Sprache** müssen wir uns auf die für die dänischen Realschulen geltenden Bestimmungen beschränken.

Wiederholt haben unsere Schüler, die das Real-examen bestanden hatten, nach **zweijährigem Besuch** eines hiesigen Gymnasiums oder eines besonderen Kursuses das **Abiturienten-Examen** (Studenterexamen) abgelegt, um sich einen akademischen Beruf zu widmen.

Das deutsche **Einjährigen-Examen** kann nicht direkt an unserer Schule abgehalten werden. Es ist aber mit einer nahen deutschen Realschule die Verabredung getroffen, dass Söhne von deutschen Eltern, die bei uns das Realexamen bestanden haben, sofort auch das Einjährige Examen nachholen können.

Diejenigen Eltern, welche wünschen, dass ihre Söhne Examina an **deutschen höheren Schulen** ablegen, werden gebeten, dem Direktor dies so bald wie möglich mitzuteilen.

Von der 4. Mittelschulkklasse an (9. Schuljahr) steht es unseren begabteren Schülern frei, zu den übrigen Fächern auch **Französisch** oder **Latein** als Wahlfach hinzuzunehmen.

B. Besondere Mitteilungen.

1. Bestandene Examina:

- a) das **Mittelschulexamen**, dessen schriftlicher Teil am 10. Juni begann, haben auch in diesem Jahre unsere sämtlichen Schüler und Schülerinnen bestanden, nämlich:

Nr.	Navn	Skriftl. Dansk dobb.		Mundtlig Dansk dobb.		Engelsk		Tysk		Historie		Geografi		Naturhistore		Naturlære		Skriftl. Regning og Matematik dobb.		Mundtlig Regning og Matematik		Skrivning		Tegning		Ordnen med skriftlige Arbejder		Gymnastik		Points		Antal af Karakterer		Kvotient		Fransk	
		Ek	Ak	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek	Ak	Ek						
1	Andersen, Peter	3	4	5	6	6	6	6	6	5	4	5	6	6	6	6	6	4	6	5	5	5	4	4	5	fri	131	26	5,04	6	5						
2	Baade, Herm. Georg	4	5	4	6	6	6	4	6	5	4	5	6	6	5	6	5	4	5	6	6	5	5	5	fri	132	26	5,08	5	4							
3	Harms, Edmund Henry	4	6	5	6	4	5	5	6	6	5	6	6	6	5	5	5	5	6	6	6	5	5	6	6	152	28	5,43	5	6							
4	Jensen, Poul Henry	4	5	5	6	4	6	5	6	5	6	5	5	6	6	5	5	4	6	5	5	5	5	6	4	143	28	5,11									
5	Lukianoff, Georg	5	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	4	162	28	5,79	6	6							
6	Michaelsen, Hans Otto	5	6	5	6	5	6	5	6	5	6	5	6	6	6	6	6	6	5	5	5	5	5	5	fri	137	26	5,27	5	5							
7	Michelsen, Ove Ejnar	4	3	5	5	6	6	5	4	3	4	4	4	6	6	6	2	3	4	5	5	5	5	5	fri	113	26	4,35									
8	Mini, Willh. Bernhard	4	5	5	5	5	6	5	5	5	4	5	6	6	5	4	5	6	6	6	6	6	6	6	147	28	5,25	6	6								
9	Reimer, Louis Heinrich	4	4	4	4	4	5	5	5	5	4	4	6	6	3	4	5	5	6	6	6	6	5	4	129	28	4,61										
10	Rundberg, Wilhelm	5	5	5	6	6	6	5	6	6	6	5	6	6	4	5	5	6	6	6	5	5	6	6	fri	141	26	5,42	6	6							
11	Sachs, Werner Poul	4	4	5	5	6	6	5	6	5	5	5	6	6	4	5	6	5	6	5	5	6	4	4	141	28	5,04	4	3								
12	Waltenberg, Poul	5	6	5	6	5	6	6	6	5	5	5	6	6	5	6	5	6	5	5	6	5	6	6	154	28	5,50	5	5								

Resultate des Mittelschulexamens 1918.

b) das Realexamen, das ebenfalls am 10. Juni seinen Anfang nahm, haben auch in diesem Jahre alle Schüler bestanden, nämlich:

Realexamen 1918.

Nr.	Navn	A. Bundne Fag.												B. Valgfri Fag				
		To fremmede Sprog.						Aarud af Kramkøret						Geometri		3.frem Sprog		
		Skrifl. Dansk døbt.			Mundtlige Dansk			Skrifl. Tysk døbt.			Mundtlige Tysk			Fraank	Ak Ek	4	3	
1	Andersen, H. E.	3	4	5	4	5	3	4	4	4	3	4	4	6	115	26	4,42	4
2	Broberg, C. A.	4	4	4	3	5	4	5	4	3	3	4	4	5	102	24	4,25	4
3	Friis, S.	4	4	4	4	5	5	4	3	2	1	5	5	6	105	26	4,04	5
4	Fitzbøger, E. L.	4	5	6	6	6	6	5	4	3	2	4	5	6	130	26	5,00	5
5	Gullach, E. B.	5	6	6	5	6	5	6	5	4	3	5	5	6	143	26	5,50	6
6	Jensen, K. S.	4	5	6	5	6	6	5	4	3	2	4	5	6	129	26	4,96	5
7	Kriel, M.	4	5	6	5	6	6	5	4	3	2	5	5	6	131	26	5,04	5
8	Petersen, Carlo	4	5	5	5	6	6	6	5	4	3	5	5	6	133	26	5,12	5
9	Petersen, H. A.	4	4	5	4	5	5	4	3	2	1	5	5	6	111	26	4,27	6
10	Schiou, A. W.	5	6	6	6	6	6	5	4	3	2	4	5	6	153	26	5,88	6
11	Svendsen, A.	4	4	5	3	4	4	3	4	3	2	4	5	6	94	24	3,92	6
12	Waltenburg, E.R.	5	6	6	6	6	6	6	5	4	3	5	5	6	154	26	5,92	6
13	Weise, P. P. H.	4	5	5	4	6	4	5	4	3	2	5	5	6	122	26	4,69	5

Personalien des Lehrkörpers.

Auch in diesem Schuljahre raffte uns der Tod ein Mitglied unseres Kollegiums hinweg. Nach kurzer Krankheit starb am 14. November 1918 Herr Oberlehrer Dr. phil. A. Kleinicke aus Erfurt. Durch ein nicht gewöhnliches Lehrgeschick und seinen reichen Schatz von Kenntissen, wie durch seinen biederem, vornehmern Charakter gelang es ihm, in verhältnismässig kurzer Zeit die Verehrung der Schüler und die Achtung seiner Mitarbeiter zu erwerben. Ehre seinem Andenken!

Im Februar 1918 verliess uns Herr cand. mag. K. Møller nach 2 jähriger Tätigkeit, im April 1919 Herr cand. theol. S. Poulsen nach 2 jähriger Tätigkeit an unseren Schulen. Es traten ein im September 1918 bzw. April 1919 der examinierte Lehrer und cand. phil. Herr W. Krause und der Oberlehrer Herr H. Brinckmann aus Hornburg bei Braunschweig. Im Dezember 1918 kehrte nach 4½ jährigen Kriegsdienst unser Herr Oberlehrer H. Hilmer wieder zu uns zurück.

Zu Anfang des neuen Schuljahres erwarten wir ferner aus Deutschland noch einen Oberlehrer mit besonderer Lehrbefähigung für Englisch und drei andere examinierte Lehrer.

C. Schenkungen.

Den vielen freundlichen Gebern von verschiedenen interessanten Gegenständen für unsere naturgeschichtliche Sammlung sagen wir auch an dieser Stelle unsern herzlichen Dank.

W. LAMPE,

Hauptpastor,

Vorsitzender der Skt. Petri Schulkommission. (Sprechstunde 1-2, Tf. Byen 3226.

E. GLÖY,

Direktor,

Das Lehrerkollegium.

Hr. *E. Gløy*, Direktor.

„ *J. Andrup*, Organist.

„ *G. Böhme*, exam. Lehrer.

„ *H. Brinckmann*, Oberlehrer.

„ *Å. Göhl*, Turnlehrer.

„ *R. Hansen*, Turnlehrer.

„ *O. A. Hartvig*, Zeichenlehrer.

„ *H. Hilmer*, Oberlehrer.

„ *A. Jacobsen*, cand. phil.

„ *W. Krause*, exam. Lehrer, cand. phil.

„ *M. Kylling*, exam. Lehrer.

„ *S. Poulsen*, cand. theolog.

„ *F. Schultz*, cand. mag.

„ *A. Vieth*, cand. theolog., et phil.

Frl. *G. Bohn-Jespersen*, Handarbeitslehrerin.

„ *M. Frederiksen*, exam. Lehrerin.

„ *M. Hansen*, exam. Lehrerin.

„ *B. Klingberg*, exam. Lehrerin.

„ *A. Scheel-Vandel*, exam. Lehrerin.

„ *A. Thygesen-Holm*, exam. Lehrerin.

„ *A. Tschemerinsky*, exam. Lehrerin, cand. phil.

Frau *A. Uldall*, Turnlehrerin.

Im Schuljahr 1918—1919

werden folgende Schulbücher gebraucht

Der Sortimentsbuchhändlerverein in Kopenhagen hat die Schulen gebeten den Eltern aufheimzustellen, dass sie die Aufträge **Im Anfang der Ferien abgeben**, damit dieselben bis zum Anfang der Schule ausgeführt werden können. Sämtliche Bücher sind bei **Th. Linds Efterfølger (Hans Frandsen), Nørregade 2** (Eckhaus am Gammeltorv) zu haben.

A. Realschule.

1. Vorschulkklasse.

Deutsch. V. Höschmann, Deutsche Fibel.

Rechnen. Hamburger Schulrechenbuch, I. Teil.

2. Vorschulkklasse.

Deutsch. Dr. Alf. Kühne u. K. Vorbeck: Deutsches Lesebuch für Vorschulen höherer Lehranstalten. I. Teil, Zweite Vorschulkklasse, 2. Schuljahr. Ausg. A.

Dänisch. Slomann, Dansk Læsebog I.

Rechnen. Hamburger Schulrechenbuch, II. Teil.

Gesang. Bindseil: Liederbuch. Den danske Skoles Sangbog.

3. Vorschulkklasse.

Deutsch. A. Kühne u. K. Vorwerk: II. Teil. Bd. I. Wilh. Bangert, Hilfsbuch für den deutschen Unterricht in der Vorschule.

Dänisch. Slomann, Dansk Læsebog I. (se Kl. 2). J. Ottosen, Børnenes Fædrelandshistorie I.

Geographie. Plan von Kopenhagen. Karte von Dänemark C. A. Lyngbye og J. Repstock: Grundlæggende Geografiundervisning.

Rechnen. Hamburger Schulrechenbuch III.

Gesang. S. Kl. 2.

4. Vorschulkasse.

Religion. Kölzow und Lexow, Biblische Geschichten. Skt. Petri Gesangbuch.

Deutsch. Die Muttersprache, Dresdener Lehrerverein 3. Teil. Wilh. Bangert. (S. Kl. 3.).

Dänisch. Slomann, Dansk Læsebog II. Lille dansk Sproglære. J. Ottosen: Børnenes Fædrelandshistorie I.

Erdkunde. Keil u. Riecke: Schulatlas, C. A. Lyngbye og Repstock: Grundlæggende Geografiundervisning.

Naturgeschichte. Schmeil, Naturkunde für Mittelschulen I. Heft.

Rechnen. Hamburger Schulrechenbuch IV.

Gesang. Bindseil: Liederbuch. Den danske Skoles Sangbog. kpl. ib.

Englisch. J. Pünjer und F. F. Hodgkinson T. I.

Zeichnen. Zeichnen nach einfachen Vorzeichnungen.

5. Vorschulkasse.

Religion. Wie in Kl. 4.

Deutsch. Die Muttersprache, Dresdener Lehrerverein 4. Teil. Wilh. Bangert (Se Kl. 3. u. 4).

Dänisch. Slomann, Dansk Læsebog III. Lille dansk Sproglære (S. Kl. 4).

Englisch. J. Pünjer und F. F. Hodgkinson: Lehr- und Lesebuch der englischen Sprache. Ausg. B. T. I.

Weltgeschichte. Seyfert, Geschichtsbuch für Anfänger.

Geographie. Keil u. Ricke, Schulatlas, E. v. Seydlitz, Geographie Ausg. B. Kleines Lehrbuch.

Nord. Geschichte. J. Ottosen, Børnenes Fædrelands historie I. (S. Kl. 4).

Zoologie. Prof. Schmeil, Naturkunde für Mittelschulen II. Heft.

Botanik. Prof. Schmeil, Naturkunde für Mittelschulen II. Heft.

Rechnen. Hamburger Schulrechenbuch V.

Gesang. K. Bindseil, 2. Teil. Den danske Skoles Sangbog kpl. ib.

Zeichnen. Zeichnen nach planen Figuren.

1. Mittelschulkasse.

Religion. Kölzow u. Lexow, Biblische Geschichten. Skt. Petri Gesangbuch.

Deutsch. Die Muttersprache, Dresdener Lehrerverein 4. Teil. E. Prigge: Deutsche Satz- und Formenlehre. Ausgabe E.

Dänisch. O. Lange, Dansk Læsebog for 1. Mellem-skoleklasse. Mikkelsen, Dansk Sproglære for Mellem-skolen og Realskolen.

Englisch. J. Pünjer und F. F. Hodgkinson, Lehr- und Lesebuch der englischen Sprache. Ausg. B. T. I.

Geographie. Keil u. Ricke, Schulatlas. E. V. Seydlitz, Geographie Ausg. B. Kleines Lehrbuch (s. Kl. 5).

Weltgeschichte. Seyfert: Geschichtsbuch für Anfänger.

Nord. Geschichte. Ejler Møller, Lærebog i Nordens Historie for Realskoler.

Zoologie. Schmeil, Naturkunde für Mittelschulen, III. Heft.

Physik. Franke-Würthe, Physik for Mittelschulen, Heft. I.

Botanik. Schmeil, Naturkunde für Mittelschulen, III. Heft.

Rechnen. Fr. Friis Petersen og J. L. W. Jessen: Mellemskolens nye Regnebog I.

Gesang. Bindseil: Liederbuch. Den danske Skoles Sangbog, kpl. ib.

Zeichnen. Zeichnen nach runden Figuren.

2. Mittelschulkasse.

Religion. Kölzow u. Lexow, Biblische Geschichten. Skt. Petri Gesangbuch.

Deutsch. Die Muttersprache, Dresdener Lehrerverein 5. Teil. H. Witt, Praktische Sprachübungen I. Regeln für die deutsche Rechtschreibung. Berlin. Wiedemannsche Buchhdl. Grammatik wie in 1. M.

Dänisch. Lange, Dansk Læsebog for 2. Mellemskoleklasse. Kr. Mikkelsen, Dansk Sproglære.

Englisch. J. Pünjer und F. F. Hodgkinson, Lehr- und Lesebuch der englischen Sprache. Ausg. B. F. II.

Geographie. Keil u. Ricke, Schulatlas. E. v. Seydlitz Geographie Ausg. B. Kleines Lehrbuch (s. Mkl. 1).

Weltgeschichte. Schmidt, Lærebog i Historie 1. Del.

Nord. Geschichte. Ejler Møller, Lærebog i Nordens Historie for Realskoler (se Mkl. 1).

Botanik und Zoologie. Schmeil, Naturkunde für Mittelschulen, IV. Heft.

Physik. Naturl. für Mittelschulen von Franke und Würte II.

Chemie. Rasmussen og Simonsen, Uorganisk Kemi for Mellemskolen.

Rechnen. S. 1. M. 2. Teil.

Geometri. Musmacher, Geometri.

Gesang. Bindseil, Liederbuch. Den danske Skoles Sangbog, kpl. ib.

Zeichnen. Wie in Kl. 1 M.

3. Mittelschulklasse.

Religion. Das neue Testament. Skt. Petri Gesangbuch.

Deutsch. Die Muttersprache, Dresdener Lehrerverein
5. Teil. Witt, Praktische Sprachübungen, Heft 1. Grammatik wie in 1. u. 2. M.

Dänisch. Lange, Dansk Læsebog for 3. Mellemklasse.
Kr. Mikkelsen, Dansk Sproglære.

Schwedisch. J. Falbe-Hansen og E. Keller: Svenske Læsestykker.

Englisch. J. Pünjer u. F. F. Hodgkinson, Lehr- u. Lesebuch der englischen Sprache Ausg. B. Teil II.

Geographie. Wie 2. M.

Weltgeschichte. Schmidt, Lærebog i Historie. Den nyere Tid.

Nord. Geschichte. Wie 2. M.

Zoologie und Botanik. Schmeil, Naturkunde für Mittelschulen, V. Heft.

Naturlehre. Wie 2. M. III.

Chemie. Wie 2. M.

Geometrie u. Arithmetik. P. T. Foldberg, Aritmetik og Geometri for Mellemeskolen.

Rechnen. S. 2. M. 3. Teil.

Gesang. Wie 2. M.

Zeichnen. Schwierigere Formen von runden Figuren Gebrauchsgegenstände.

4. Mittelschulklasse.

Religion. Wie 3. M.

Deutsch. H. Reincke, Tysk Læsebog for Mellemeskolen, G. Witt, Praktische Sprachübungen Heft II. Schil-

ler, Maria Stuart*). Knauth: Auswahl deutscher Gedichte. Grammatik wie in den übrigen Mittelschulklassen.

Dänisch. Lange, Dansk Læsebog for 4. Mellem-skoleklasse. Kr. Mikkelsen, Dansk Sproglære (se Mkl. 2). Rasmussen, Skriftlæsning. A. Damm og K. V. Rosendal: Danske Læsestykker til Sprogiagttagelse*).

Swedisch. J. Falbe-Hansen og E. Keller: Svenske Læsestykker.

Latein. Lateinische Schulgrammatik von Rosenthal.

Französisch. Dubislau u. Boek: Elementarbuch der französischen Sprache I. Ausg. C.

Englisch. 1) O. Jespersen, Engelske Læsestykker med Øvelser, 7. Oplag. 2) J. Pünjer u. F. F. Hodgkinson, Lehr- und Lesebuch der englischen Sprache Ausg. B, Teil II.

Geographie. P. Andersen og M. Wahl, Geografi for Mellemeskolen II.

Weltgeschichte. Schmidt, Lærebog i Historie. Den nyere Tid.

Zoologie u. Botanik. Schmeil, Naturkunde für Mittelschulen IV. Heft.

Naturlehre. Ellinger, Fysik for Mellemeskolen, (s. Mkl. 2).

Chemie. Rasmussen og Simonsen, Uorganisk Kemi for Mellemeskolen. Samme: Organisk Kemi.

Geometrie. P. T. Foldberg, Geometri for Mellemeskolen (s. Mkl. 2). IV.

Arithmetik. P. T. Foldberg, Aritmetik for Mellemeskolen (s. Mkl. 2).

Rechnen. S. 3. M. 4. Teil).

Zeichnen. Wie in Kl. 3 M.

*). Die Litteraturwerke, welche gelesen werden sollen, werden den Schülern im Laufe des Jahres mitgeteilt.

Realklasse.

Deutsch. H. Reincke, Tyske Læsestykker for Realklassen (se Mkl. 4). G. Witt, Praktische Sprachübungen. Goethe: Torquato Tasso.

Dänisch. O. Lange, Læsebog for Realklassen. A. Damm og Knud V. Rosenstand: Danske Læsestykker til Sprogiagttagelse. Vagn Falkensjærne: Dansk Sprog-lære. Litteraturværker.

Schwedisch. J. Falbe-Hansen og E. Keller: Svenske Læsestykker.

Englisch. Englisch Grammar by K. Thaning og J. Valentiner. O. Jespersen: The England and America Reader. Ad. Hansen, Stiløvelser*), Arnold Bennett: The Grand Babylon Hotel.

Französisch. 1) Dubislau u. Bœk II. 2) A. Bâtons Rompus M. Manrer.

Latein. Wie ie 4. M.

Geographie. Andersen og Vahl, Geografiske Hefte for Realklassen, 1. Hefte.

Weltgeschichte. Ludv. Schmidt: Frankrigs, Tysklands og Englands Historie siden 1860. P. Munch's Lærebog i Samfundskundskab.

Zoologie. Balslev og Andersen, Zoologi for Realklassen.

Botanik. Balslev og Simonsen, Botanik for Realklassen.

Naturlehre. Sundorph, Fysik for Realklasse II. og III.

Arithmetik. P. T. Foldberg, Regning og Algebra for Realklassen.

Geometrie. P. T. Foldberg, Geometri for Realklasserne.

Rechnen. Foldberg og Johnsen, Regnetavlen.

*). Da es jetzt recht schwierig ist, Bücher von England zu beziehen, wird der Titel des kuriosisch zu'lesenden Buches später mitgeteilt werden.

Kirchenschule.

1. Klasse.

Deutsch. V. Höchsmann, Deutsche Fibel.

Rechnen. Hamburger Schulrechenbuch I.

2. Klasse.

Deutsch. Kühne u. Vorwerk: Deutsches Lesebuch für Vorschulen. 1. Teil. 2. Schuljahr Ausg. A.

Dänisch. Slomann, 1. Teil.

Rechnen. Hamburger Schulrechenbuch II.

Gesang. Bindseil: Liederbuch. Den danske Skoles Sangbog.

3. Klasse.

Deutsch. Kühne u. Vorwork. II. Teil. Wilh. Bangert, Hilfsbuch für den deutschen Unterricht.

Dänisch. Slomann, Dansk Læsebog I. J. Ottosen, Børnenes Fædrelandshistorie I.

Geographie. Karte von Dänemark u. Skandinavien. Lyngbye og Repstock: Grundlæggende Geografiundervisning.

Rechnen. Hamburger Schulrechenbuch III.

Gesang. Wie in Kl. 2.

4. Klasse.

Religion. Kölzow u. Lexow, Biblische Geschichte. Skt. Petri Gesangbuch.

Deutsch. Die Muttersprache, Dresdener Lehrerverein 3. Heft.

Dänisch. Strøm, Dansk Læsebog, 3. Del. B. Bojesen, Dansk Formlære. J. Ottosen, Børnenes Fædrelands historie.

Geographie. Keil u. Riecke, Schulatlas. Lyngbye u. Repstock: Grundlæggende Geografiundervisning.

Rechnen. Hamburger Schulrechenbuch IV.

Gesang. Wie in Kl. 3.

Zeichnen. Zeichnen einfacher Vorzeichnungen.

5. Klasse.

Religion. Wie in 4. Klasse.

Deutsch. Die Muttersprache, Dresdener Lehrerverein 4. Heft.

Dänisch. Strøm, Dansk Læsebog, 5. Del. B. Bojesen, Dansk Formlære. J. Ottosen, Fædrelandshistorie Nr. 2.

Englisch. J. Pünjer u. F. F. Hodgkinson: Lehr- u. Lesebuch der englischen Sprache Ausg. B. Teil 1.

Weltgeschichte. K. A. Krüger, Weltgeschichte in Lebensbildern.

Geographie. K. A. Krüger, Schulgeographie. Keil u. Riecke, Schulatlas.

Naturgeschichte. Schmeil, Grundriss der Naturgeschichte.

Rechnen. Hamburger Schulrechenbuch V.

Gesang. Wie 4. Klasse.

Zeichnen. Zeichnen einfacher ebener Modelle.

6. Klasse.

Religion. Wie in 4. Klasse.

Deutsch. Die Muttersprache, Dresdener Lehrerverein, 4. Heft.

Dänisch. H. Bæk, Dansk Læsebog. B. Bojesen, Dansk Formlære. J. Ottosen, Fædrelandshistorie Nr. 2.

Englisch. Wie in Kl. V.

Weltgeschichte. Wie 5. Klasse.

Geographie. Wie 5. Klasse.

Naturgeschichte. Wie 5. Klasse.

Naturlehre. Franke, Naturlehre.

Geometrie. Musmacher, Geometrie.

Rechnen. Hamburger Schulrechenbuch V.

Gesang. Wie 5. Klasse.

Zeichnen. Zeichnen runden Figuren.

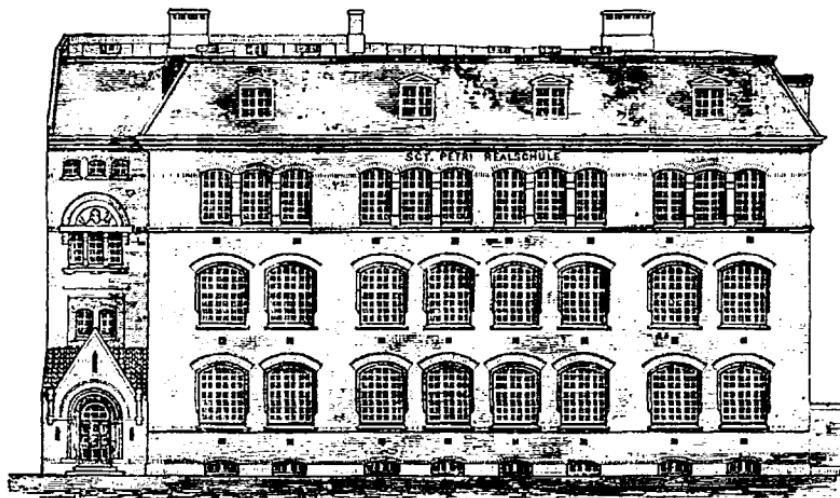
Prüfung der Skt. Petri Realschule.

Freitag, den 4. Juli 1919 von 9—11 $\frac{1}{2}$,

	1. V.	2. V.	3. V.	4. V.	5. V.	1. M.	2. M.	3. M.
9—9 $\frac{1}{2}$		Deutsch Böhme	Geographie Kylling	Englisch Thygesen Holm	Deutsch Frederiksen	Naturgesch. Brinckmann	Dänisch Jacobsen	Geschichte Hilmer
9 $\frac{1}{2}$ —10	Lesen Klingberg	Rechnen Böhne	Deutsch Thygesen Holm	Deutsch Tschemerin- sky	Englisch Hansen	Rechnen Kylling	Physik Brinckmann	Dänisch Jacobsen
10—10 $\frac{1}{2}$	Anschauung Klingberg	Anschauung Böhme	Anschauung Thygesen Holm	Dänisch Jacobsen	Geographie Frederiksen	Englisch Hansen	Deutsch Hilmer	Physik Brinckmann
10 $\frac{1}{2}$ —11	Rechnen Thygesen Holm				Dänisch Jacobsen	Geschichte Frederiksen	Englisch Hansen	Englisch Gtöy
11—11 $\frac{1}{2}$	Gesang	Gesang	Gesang	Gesang	Gesang	Gesang.	Gesang	Gesang

AARSBERETNING

OM



ST. PETRI TYSKE REALSKOLE

I KØBENHAVN

LARSLEJSTRÆDE 5

POR

SKOLEAARET 1918—1919.

TH. LINDS EFTF. — TYP. HAMBURGER & LANGE

St. Petri Skoler.

1. Skolernes Stilling.

Den tyske St. Petri Menighed har 3 Skoler.

1. St. Petri Realskole, grundlagt 1818, Larslejstræde 5.
2. St. Petri Drenge-Kirkeskole, grundlagt 1547, Larslejstræde 5.
3. St. Petri Pigeskole, grundlagt 1804, St. Pederstræde 4.

St. Petri Skoler skal vedligeholde og fremme tysk Sprog og tysk Dannelse i St. Petri Menighed; de tjenner altsaa først og fremmest denne Menighed, men optager ogsaa **Børn af danske Forældre**.

2. Skoletiden.

Skoleaaret begynder i alle tre Skoler efter Sommerferien.

Undervisningstiden er om Vinteren fra 9—3, og da mange Forældre og særlig Børn, der bor i Forstæderne og paa Landet, har ønsket det, er Skoletiden om Sommeren i Aar forsøgvis ogsaa fra 9—3.

Skolernes Ferier er: Eksamensugen, seks Uger Sommerferie, en Uge Efteraarsferie i Oktober, Juleferie fra den 23. December til den 5. Januar, begge Dage medregnede, Pakkeskeferie fra Dagen før Palmesøndag indtil Onsdag efter Paaske, begge Dage medregnede, Pinseferie fra Onsdag før Pinse indtil Onsdag efter

Pinse, Kongens og Dronningens Fødselsdag, Store Bededag samt Lørdagen derefter, Kristi Himmelfartsdag, Grundlovsdagen, Fastelavnsmandag, Valdemarsdagen, samt den Dag, der afholdes Folketingsvalg.

3. Optagelse og Afgang.

Ved Indmeldelse af Elever medbringes Daabsattest og Vakcinationsattest og af St. Petri Menighedsmedlemmer tillige Menighedsbevis. Ved Indmeldelsen betales i Realskolen 4 Kr., i de to andre Skoler 2 Kr. i Indskrivningspenge.

Indmeldelser modtages for Pigeskolens Vedkommende hver Skoledag fra 1—2 paa Kontoret i St. Pederstræde 4. Telef. Byen 462 x, for begge Drengeskolernes Vedkommende hver Skoledag fra 1—2 paa Kontoret i Larslejstræde 5, Telef. Byen 3226. I Ferien modtages Indmeldelser for alle tre Skolers Vedkommende hver Dag fra 12—1 i St. Petri Pastorat i Larslejstræde 2, Telef. Central 11575.

Hos yngre Elever forudsættes intet Kendskab til det tyske Sprog.

Optagelse kan ske til hver Tid paa Aaret.*)

Udmeldelse maa ske med 2 fulde Maaneders Varsel. Dog vil der i Overensstemmelse med andre henværende Skolers Bestemmelser ikke blive modtaget Udmeldelser til 1. Juli. Det nye Skoleaar begynder Tirsdag den 19. August 1919 Kl. 9 Formiddag.

4. Bestemmelser angaaende Forsømmelser, Fritagelse for enkelte Fag og smitsomme Sygdomme.

(Efter Bestemmelser for de forenede Latin- og Realskoler).

Meddelelser til Forældrene:

- 1) Forsømmelser af anden Grund end Sygdom maa kun finde Sted efter forudgaaende Samtale med

* Anm. Optagelse i 3. Mellemklasse kan kun ske paa særlige Betingelser.

Bestyreren. I alle Tilfælde skal Bestyreren underrettes derom, og Grundene angives. — Saavel i Elevens som i Skolens Interesse gælder det om kun i ubetinget nødvendige Tilfælde at afholde Eleverne fra at besøge Skolen.

- 2) Naar Eleven igen giver Møde paa Skolen, maa han enten fra sin Fader eller fra den, hvem hans Opdragelse paahviler, medbringe en skriftlig Erklæring om Grunden til hans Forsømmelse samt med Angivelse af de Dage, over hvilke Forsømmelsen har strakt sig.
- 3) Det tillades kun Eleverne at opholde sig i Klassen under Pausen, naar Forældrene anmoder derom.
- 4) Ingen Elev kan fritages for at deltage i Gymnastikundervisningen eller i de derhen hørende Øvelser, uden af Nødvendigheden heraf er godtgjort ved **Attest fra en Læge. Blanketter til Lægeattester udelives fra Skolen.**

Dog kan en Elev i Henhold til skriftligt fremsat Ønske fra Hjemmet, af Helbredshensyn fritages, helt eller delvis, for Deltagelse i Legemsøvelser **i enkelte Timer, dog ikke uddover 1 Uge.**

- 5) Naar der i Familier, som har skolesøgende Børn, udbryder en **smitsom Sygdom**, maa Skolen forlange straks at faa Meddelelse derom.
- 6) Er Sygdommen Skarlagensfeber, Difteritis eller en anden farlig Sygdom, vil det være ubetinget nødvendigt at forbyde alle Elever fra Hjem, hvor der findes Patienter med disse Sygdomme, al Adgang til Skolen, indtil det ved Lægeattest fastslaas, at al Fare for Smitte er forbi.

- 7) Derimod vil det under en af de sædvanlige godartede Mæslinge- eller Kighosteepidemier eller andre mindre farlige smitsomme Sygdomme i Reglen ikke være nødvendigt at formene Elever fra Hjem, hvor disse findes, Adgang til Skolen.

5. Skolepenge.

Skolepenge betales forud, d. v. s. inden den i 5te i hver Maaned.

For alle nye Elever i Realklassen betales: 1. Klasse 8 Kr., 2. Klasse 9 Kr., 3die Klasse 10 Kr., 4de Klasse 11 Kr., 5ie Klasse 12 Kr., 1ste Mellemklasse 14 Kr., 2den Mellemklasse 15 Kr., 3die Mellemklasse 16 Kr., 4de Mellemklassen 17 Kr., Realklassen 18 Kr.

For de nuværende Elever i Realskolen, hvis Forældre er Medlemmer af den tyske Menighed: 1ste Klasse 6 Kr., 2den Klasse 7 Kr.. 3die Klasse 8 Kr., 4de Klasse 9 Kr., 5te Klasse 10 Kr., 1ste Mellemklasse 12 Kr., 2den Mellemklasse 13 Kr.. 3die Mellemklasse 14 Kr., 4de Mellemklasse 16 Kr., Realklassen 18 Kr.

I Pigeskolen er de maanedlige Skolepenge for Medlemmer af Menigheden: 6te og 5te Klasse Kr. 4,50, 4de 3die, 2den og 1ste Klasse Kr. 5,50, 2den Realklasse b 9 Kr., 2den Realklasse a og 1ste Realklasse 10 Kr., for dem, der ikke er Medlemmer: 6te og 5te Klasse Kr. 6,50, 4de, 3die, 2den og 1ste Klasse Kr. 7,50, 2den Realklasse b 10 Kr., 2den Realklasse a og 1ste Realklasse 11 Kr.

Enhver Elev, der indstiller sig til Mellemskoleeksamen og Realeksamen, betaler i Eksamensafgift 10 Kr.

I Kirkeskolen betaler Eleverne 3 Kr. i alle Klasser, Sønner af Menighedsmedlemmer 2 Kr.

I alle 3 Skoler betales indtil videre 4 Kr. 2 Gange om Aaret i Brændselspenge. Skolen forbeholder sig Ret til at forhøje Brændselspengene.

6. Offentlig Aarsprøve.

Hver af de tre St. Petri Skoler afholder ved Slutningen af Skoleaaret ligesom andre herværende Skoler, en offentlig Aarsprøve. Alle Elevernes Forældre som alle andre Venner af Skolen indbydes venligst til at overvære Prøven.

Den aarlige Eksamens i Realskolen finder i Aar Sted den 4. Juli. I Kirkeskolen vil der i Aar ikke blive afholdt nogen Eksamens, da der i de sidste Maaneder er optaget saa mange nye Elever.

St. Petri Realskole.

A. Almindelige Bemærkninger.

St. Petri Skoler har ikke alene det Formaal at meddele deres Disciple de Kundskaber, som ogsaa gives i **de andre herværende Skoler**, men sætter sig i Overensstemmelse med deres gamle Tradition yderligere det **særlige Maal** at føre Eleverne saa vidt, at de fuldkomment behersker det **tyske Sprog**. Denne Opgave kan kun løses ved, at der hovedsagelig undervises af **tyske Lærere** paa Tysk. I de særlige danske Fag meddeles Undervisningen af **danske Lærere** paa Dansk.

Da Undervisningssproget i vore Skoler saaledes er dobbelt, stilles der særlig store Krav til Lærere og Elever.

St. Petri Realskole bestaar nu af **5 Forskoleklasser**, **4 Mellemeskoleklasser** og **1 Realklasse**.

Ved Udgangen af niende Klasse tages **Mellemeskoleeksamen**. **Realeksamen** tages efter 1 Aars Skolegang i tiende Klasse.

Naar vore Elever har gennemgaet samtlige 10 Klasser, kan de **tale** og **skrive** det **tyske Sprog** flydende og rigtigt.*.) For at vore Elever imidlertid ikke skal staa tilbage i **Dansk** for Eleverne fra de andre herværende Skoler, der har samme Maal som vor, lægger

*.) *De Herrer Grosserer, som ønsker at tage vore Elever i deres Forretning, gør vi opmærksom paa. at det maa meddeles Bestyreren mindst 3 Maaneder Forvejen.*

vi ogsaa i særlig Grad Vægt paa Undervisningen i dette Fag.

Gennem en 6-aarig Undervisning i **Engelsk**, hvorved Hovedvægten fra første Færd lægges paa Samtaleøvelser, har vore Elever opnaaet en ikke ringe Øvelse i ogsaa praktisk at bruge dette Sprog. Hvad **Fransk** angaar, følger vi de for de danske Realskoler gældende Bestemmelser.

De Forældre, som ønsker at deres Sønner skal tage Eksaminer ved højere tyske Skoler, bedes meddele Bestyreren dette saa snart som muligt.

I 4de Mellemeskoleklasse (8. Skoleaar) staar det vore begavede Elever frit, foruden de andre Fag, at medtage **Fransk** eller **Latin** som valgfri Fag.

B. Særlige Meddelelser.

1. Bestaaede Eksaminer:

- a) Mellemeskoleaksamen, hvis skriftlige Del begyndte den 10. Juni har ogsaa i Aar samtlige Elever bestaaet.
- b) Realexamen, der ogsaa begyndte den 10. Juni, har ligeledes alle Eleverne bestaaet.

Til at bistaa disse Eksaminer kræves 3,5 Points.

Meddelelser anaaende Lærerpersønalet.

I Februar 1918 forlod Hr. cand. mag. K. Møller os efter en toaarig Virksomhed ved Skolen, og i April 1919 gik Hr. cand. theolog. S. Poulsen efter en seksaarig Virksomhed ved vore Skoler. I September 1918 fik Skolen en ny Lærer i Herr cand. phil. W. Krause (eksam. Lærer), og i April kom Herr Overlærer H. Brinckmann fra Hornburg i Braunschweig.

I December 1918 vendte Hr. Overlærer Hilmer tilbage efter $4\frac{1}{2}$ Aars Krigstjeneste.

I Begyndelsen af det nye Skoleaar venter vi desuden fra Tyskland endnu en Overlærer med særlig Uddannelse i Engelsk og 3 andre eksaminerede Lærere.

Ogsaa i dette Skoleaar har Døden bortrevet et Medlem af vort Lærerkollegium. Efter kort Tids Sygdom døde Hr. Overlærer Dr. phil. A. Kleinicke den 14. November 1918. Ved sin sjældne Dygtighed som Lærer og ved sin rige Skat af Kundskaber saavel som ved sin prægtige Karakter lykkedes det ham i forholdvis kort Tid at erhverve sig Elevernes Hengivenhed og sine Medarbejdernes Agtelse.

C. Gaver.

De mange, der har været saa elskværdige at skænke forskellige interessante Genstande til den naturhistoriske Samling, bringer Skolen herved sin hjerteligste Tak.

W. LAMPE,

Sognepræst.

Formand for St. Petri Skolekommission.

E. GLÖY,

Skolebestyrer.

Kontortid Kl. 1—2. Telf. Byen 3226.